

Multifunktionsgebäude im Hochschulstadteil, Lübeck

Auslober:

Wissenschafts- und Technologiepark Lübeck
Hochschulstadteil-Entwicklungsges. mbH

Betreuung/Vorprüfung:

Insa Schröder-Ropeter, Lübeck

Wettbewerbsart:

Einstufiger begrenzt offener Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem EWR-offenen Bewerbungsverfahren zur Auswahl von 24 Teilnehmern

Beteiligung: 22 Arbeiten

Termine:

Bewerbungsschluß	15. 11. 2000
Abgabetermin Pläne	27. 02. 2001
Abgabetermin Modell	06. 03. 2001
Preisgerichtssitzung	27. 03. 2001

Fachpreisrichter:

Kai Richter, Hamburg (Vors.)
Klaus Petersen, Lübeck
Armin Tillmann, Köln
Thomas van den Valentyn, Köln
Gesine Weinmiller, Berlin
Dr. Volker Zahn, Bausenator, Lübeck

1. Preis (DM 60.000,-):

Architekten Contor, Kiel
Schäfer · Agather · Scheel
Hans-Joachim Agather · Volker Scheel
Mitarbeit: Reinhard Lampe
Technische Ausrüstung: P. Hauser, Itzehoe

2. Preis (DM 45.000,-):

Ulrich Schünemann, Lübeck
Mitarbeit: Katrin Meyer · Horst Müller
Murat Özden
Haustechnik: Planungsgruppe KMO, Eutin
Energiekonzept: Kaplus, Ingenieurbüro Vollert, Eckenförde

3. Preis (DM 30.000,-):

Wittorf Architekten, Hamburg
Lars Wittorf
Mitarbeit: Sven Steckmann · Cornelia Witting
Anett Hähnig
L.Arch.: Arbos, Hamburg
Gebäudetechnik: Intep, München
Tragwerk: Horz + Ladewig, Köln
Laborberatung: Biotex, Hamburg

4. Preis (DM 13.000,-):

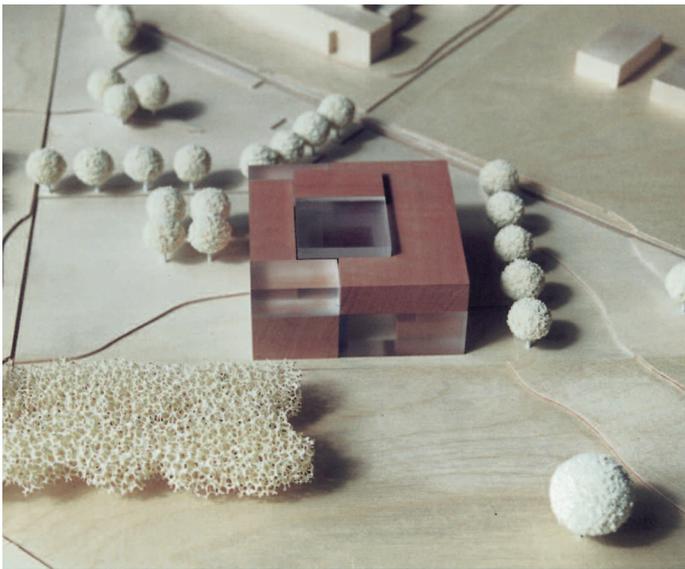
Heinle, Wischer und Partner, Berlin
Till Behnke
Mitarbeit: Konrad Scholz

Wettbewerbsaufgabe:

Im geplanten Hochschulstadteil Lübeck (siehe wa 05/92) ist ein Wissenschafts- und Technologiepark (WTP) vorgesehen. Das geplante Multifunktionsgebäude (MFG) ist „Keimzelle“ des WTP. Es soll Räume für Existenzgründungen und kleine innovative Unternehmen mit Flächen für Kooperationsprojekte mit den Hochschulen sowie Gemeinschafts- und Veranstaltungsflächen beinhalten. Die Fläche beträgt ca. 5.000 m² BGF. Das Baugrundstück hat eine dreieckige Form und eine Größe von ca. 10.500 m². Das Multifunktionsgebäude gliedert sich in drei Nutzungseinheiten: Zentralbereich mit Service- und Infrastrukturdienstleistungen für die Projekte und Unternehmen im WTP (Flächenanteil ca. 1.000 m² BGF); Bereich des „Health Science Forum“ für die Arbeitsfelder Biotechnologie und Medizintechnik (Flächenanteil ca. je 1.000 m² BGF); Bereich des „Ingenieur Forum“ für die Arbeitsfelder Elektro- und Ingenieurtechnik (Flächenanteil ca. je 2.000 m² BGF)

Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober, die Arbeit mit dem ersten Preis zur Grundlage der weiteren Bearbeitung zu wählen.



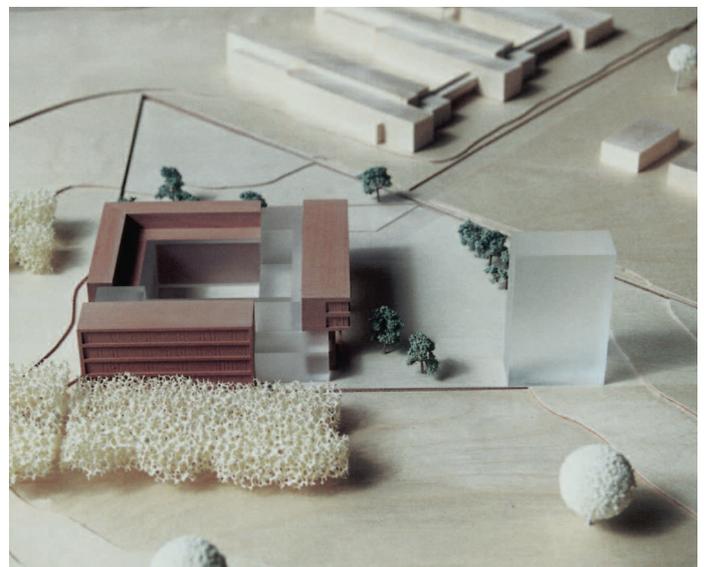
1. Preis: Architekten Contor, Kiel



2. Preis: Ulrich Schünemann, Lübeck



3. Preis: Wittorf Architekten, Hamburg



4. Preis: Heinle, Wischer und Partner, Berlin